



PRESSEMITTEILUNG

Hall, Fliess, Obergurgl, Elmen, Ginzling, 27. März 2015

RAUS IN DIE NATUR

ist das geflügelte Motto der fünf Tiroler Naturparke Karwendel, Kaunergrat, Ötztal, Tiroler Lech und Zillertaler Alpen, wenn es um das Umweltbildungsjahr 2015 geht. Ein umfangreiches Angebotspaket für alle Schulstufen ist geschnürt und kann gebucht werden. Speziell Tiroler LehrerInnen wissen dieses reichhaltige, themenbezogene Bildungsangebot von einer Junior Ranger-Ausbildung über Vogelbeobachtung, vom Gletscher- und Moorerlebnis bis hin zur Auwaldsafari zu schätzen. Insgesamt stehen für das heurige Schuljahr über 80 Naturerlebnisangebote in den Tiroler Naturparks zur Wahl.

Der Alpenpark Karwendel setzt heuer auf die Junior-Ranger-Ausbildung. „*Was haben Köcherfliegenlarve, Spirke und Gams miteinander zu tun?*“ Sie alle sind Bestandteil des neuen Junior-Ranger-Programms, bei dem SchülerInnen Kenntnisse und Fertigkeiten in spezifischen Themenfeldern erlangen und ein intensives Naturerlebnis genießen. Sowohl beim Lebensraum Gebirgsbach, dem Wald- oder Almerlebnis, als auch beim Leben im Hochgebirge gibt es viel Interessantes zu entdecken! Am Ende winkt das Junior-Ranger-Abzeichen mit Zugang zu exklusiven Spezialprogrammen.

Details siehe www.karwendel.org.

Das Umweltbildungsjahr 2015 im Naturpark Kaunergrat steht ganz im Zeichen der Moore. Moore speichern Wasser und Kohlenstoff. Sie beherbergen eine bemerkenswerte genetische Vielfalt wie räuberische Tiere oder „fleischfressende“ Pflanzen! Zusätzlich zu den naturpädagogischen Moorführungen werden ab heuer auch ganztägige Exkursionen mit dem Schwerpunkt „Forschendes Lernen“ angeboten. Als Teil des Projektes „Barrierefreier Naturpark“ ist das Piller Moor bald auch leichter für sonderpädagogische Zwecke nutzbar. Details siehe www.kaunergrat.at.

„*Amsel, Drossel, Fink und Star und die ganze Vogelschar...*“. Aus aktuellem Anlass bietet der NATURPARK ÖTZTAL heuer ein spannendes „Vogelforscher“-Programm. „*Warum fliegen manche Vögel in den Süden? Warum bleiben andere wiederum trotz kalter Temperaturen bei uns in Tirol?*“ Für die großen und kleinen Öztaler „Vogelforscher“ beginnt nun die spannende Zeit der Beobachtung im Gelände. Ein Experte zeigt uns, dass Vögel zwischen Revierverteidigung, Partnersuche und Nestbau oft so beschäftigt und aktiv sind, dass sie



für den Menschen in diesen Momenten leicht zu beobachten sind. Unscheinbares Vogelgezwitscher wird hier zum echten Erlebnis!

Details siehe www.naturpark-oetztal.at.

Auwälder sind die letzten Dschungel Europas. Unter dem Titel „Buschmänner und Buschfrauen“ gehen die SchülerInnen im Naturpark Tiroler Lech auf Safari in den Auwaldsdschungel. Wie leben die Pflanzen und Tiere im Auwald? Welche besonderen Anpassungen brauchen sie für diesen seltenen Lebensraum? Das und vieles mehr erleben die Schüler im Rahmen eines 3,5 stündigen Schulprogramms.

Details siehe www.naturpark-tiroler-lech.at

Ein im wahrsten Sinn des Wortes „hochklassiges“ Angebot sind die Gletschererlebnistage im Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen. Im traumhaften, von Gletschern geprägten Zemmgrund erfahren SchülerInnen auf rund 2000 m Spannendes über das Ewige Eis. Bereits die Übernachtung auf einer alpinen Schutzhütte ist ein Highlight für die jungen Gletscherforscher. Von dort geht´s dem Wesen, der Entwicklung und dem Lebensraum der Gletscher mit vielfältigen Forschungsaufträgen und großem Entdeckergeist auf die Spur. Die grandiose Hochgebirgskulisse lässt die Zeit im Zemmgrund garantiert zu einem bleibenden Erlebnis werden.

Details siehe www.naturpark-zillertal.at.

Eine umfassende Broschüre zu den Umweltbildungsangeboten der Tiroler Naturparke senden wir Ihnen gerne postalisch zu.

Foto-Anlagen

- Bild 1 ©Archiv Naturpark Karwendel, Anton Heufelder – Junior Ranger
- Bild 2 ©Archiv Naturpark Tiroler Lech, Anette Kestler – Buschmänner und Frauen

Rückfragen

- **Alpenpark Karwendel**, Anton HEUFELDER, T 0664 88446225, anton.heufelder@karwendel.org, www.karwendel.org.
- **Hochgebirgs-Naturpark Zillertaler Alpen**, Katharina WEISKOPF, T 0664 3646954, katharina.weiskopf@naturpark-zillertal.at; www.naturpark-zillertal.at.
- **Naturpark Kaunergrat**, Elisabeth FALKEIS, T 0681 10551998, elisabeth.falkeis@kaunergrat.at, www.kauneregrat.at.
- **NATURPARK ÖTZTAL**, Patrizia PLATTNER, T 0664 3434867, plattner@naturpark-oetztal.at, www.naturpark-oetztal.at.
- **Naturpark Tiroler Lech**, Anette KESTLER, T 0664 4168465, a.kestler@naturpark-tiroler-lech.at, www.naturpark-tiroler-lech.at.